

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
Fachbereich 4 - Bürgerservice 40/40-305-19/Je	09.01.2012	2011-008/2

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales öffentlich	18.01.2012			
Verwaltungsausschuss nicht öffentlich	01.02.2012			

Betreff:

Einrichtung von Ganztagsschulangeboten an den Grundschulen der Gemeinde Friedeburg

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Mit VA-Beschluss vom 23.02.2011 wurde die Einrichtung von Ganztagsgrundschulen in der Gemeinde Friedeburg grundsätzlich befürwortet. Die Verwaltung wurde damit beauftragt, die notwendigen Erhebungen gemeinsam mit den Schulen durchzuführen sowie die jeweils notwendigen räumlichen, sächlichen und personellen Ausstattungen sowie die konkreten Kosten zu ermitteln.

Bei der von der Verwaltung im Frühjahr 2011 durchgeführten Umfrage sind von 740 verschickten Fragebögen 408 zurückgeschickt worden. Von diesen 408 Erziehungsberechtigten hatten insgesamt 266 ein Interesse am Ganztagsangebot an den Grundschulen der Gemeinde Friedeburg. Aus der Umfrage war ersichtlich, dass es den Erziehungsberechtigten sehr wichtig ist, dass im Rahmen des Ganztagsangebotes die Hausaufgaben erledigt werden.

Angedacht war, bereits zum Schuljahr 2012/2013 ein Ganztagsangebot an den Grundschulen vorhalten zu können. Hierfür hätte der jeweilige Antrag mit den jeweils pädagogischen Konzepten, den entsprechenden Beschlüssen der Schulvorstände und des Gemeinderates bis zum 01.12.2011 bei der Landesschulbehörde eingereicht werden müssen.

Aufgrund vieler rechtlich zu klärender Fragen und der zur Zeit herrschenden Rechtsunsicherheit hinsichtlich der Vertragsgestaltung an Ganztagsschulen (Unzulässigkeit von Honorarverträgen und derzeit eingeleitete Ermittlungsverfahren wegen Nichtabführung von Sozialabgaben) und der daraus resultierenden unsicheren Finanzierung der Ganztagsangebote konnten seitens der Grundschulen noch kein Konzept für ein Ganztagsangebot nach dem Landesschulmodell erstellt und seitens der Verwaltung noch keine Kosten ermittelt werden.

Die Rechtslage wird derzeit zwischen dem niedersächsischem Kultusministerium und der Deutschen Rentenversicherung geklärt. Zudem erstellt das Kultusministerium derzeit ein neues Finanzierungs-Konzept zur Ausgestaltung des Ganztagsbetriebes.

Nach Klärung der Rechtslage und in Kraft treten des neuen Finanzierungskonzeptes (voraussichtlich im ersten Halbjahr 2012) werden die Grundschulen der Gemeinde Friedeburg ein pädagogisches Konzept erarbeiten und seitens der Verwaltung die konkreten Kosten

ermittelt. Die Ergebnisse werden dann dem Rat über den VA und den Fachausschuss zur Entscheidung über die Einrichtung von Ganztagsgrundschulen vorgelegt.

Sofern der Einrichtung von Ganztagsgrundschulen zugestimmt wird, müsste der Antrag bis zum 01.12.2012 der Landesschulbehörde vorliegen, um zum Schuljahr 2013/2014 ein Ganztagsangebot an den Grundschulen der Gemeinde Friedeburg anbieten zu können.

Um Eltern bereits jetzt schon eine erweiterte Betreuung in den Grundschulen anbieten zu können, wurden zusammen mit den Schulen und in Abstimmung mit den jeweiligen Schulvorständen Alternativangebote entwickelt.

Die Sonnensteinschule Horsten plant in Kooperation mit dem Förderverein der Sonnensteinschule Horsten ab dem zweiten Schulhalbjahr 2011/2012 eine Mittags- und Nachmittagsbetreuung von montags bis donnerstags von 13:05 bis 15:00 Uhr. Das Hauptaugenmerk dieses Betreuungsangebotes soll auf das Erledigen der Hausaufgaben gelegt werden. Eine Teilnahme wäre freiwillig - bei Anmeldung soll diese dann für das gesamte Schuljahr gelten. Nach der 5. bzw. 6. Stunde (13:05 Uhr bzw. 13:55 Uhr) hätten die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen ca. eine halbe Stunde Zeit, um ein gemeinschaftliches Mittagessen einzunehmen. Anschließend sollen die Hausaufgaben unter Aufsicht erledigt werden. Wenn die Schüler und Schülerinnen mit ihren Hausaufgaben fertig sind, sollen sie auf dem Schulgelände unter Aufsicht frei spielen können. Eine Busbeförderung um ca. 15:00 Uhr würde sichergestellt werden. Nach Aussage des Schulleiters haben für diese Form der Betreuung im Vorfeld bereits 21 Erziehungsberechtigte ein Interesse bekundet.

Um jederzeit eine Aufsicht gewährleisten zu können, würden insgesamt vier Betreuungskräfte benötigt, die zur Abgeltung ihrer Tätigkeiten eine steuerfreie Pauschale in Höhe von monatlich 175,00 € durch den Förderverein erhalten sollen. Der Förderverein würde hierfür entsprechende Zuschüsse durch die Gemeinde Friedeburg benötigen. Weiterhin würden der Gemeinde Friedeburg Kosten für die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine sowie für Geschirr und Besteck in Höhe von insgesamt ca. 2.500,00 € entstehen.

Dieses Modell der Mittags- und Nachmittagsbetreuung in Kooperation mit dem Förderverein soll zunächst in der Sonnensteinschule Horsten erprobt werden. Bei positiven Erfahrungen könnte dieses Konzept ab Schuljahr 2012/2013 im Vorfeld einer möglichen Einrichtung eines Ganztagsangebotes nach dem Landesschulmodell auch an den anderen Grundschulstandorten in der Gemeinde Friedeburg eingeführt werden, sofern eine Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Förderverein gewährleistet wäre.

Das Konzept dieser geplanten Betreuung in der Sonnensteinschule Horsten ist der Vorlage als Anlage beigefügt. Der Schulleiter, Herr Ecker, wird in der Sitzung für Fragen hinsichtlich des Konzeptes zur Verfügung stehen.

Um auch an den anderen Grundschulstandorten in der Gemeinde Friedeburg ab dem zweiten Schulhalbjahr 2011/2012 eine erweiterte Betreuung anbieten zu können, ist geplant, von montags bis freitags die 6. Unterrichtsstunde als eine verlässliche Betreuungsstunde anzubieten, in der die Schüler und Schülerinnen unter Aufsicht ihre Hausaufgaben erledigen können. Für die Grundschule Reepsholt wäre dann eine Betreuung bis 13:45 Uhr (derzeit verlässlich bis 12:40 Uhr), am Grundschulstandort Wiesede eine Betreuung bis 13:15 Uhr (derzeit verlässlich bis 12:30 Uhr) und am Grundschulstandort Marx eine Betreuung bis 13:30 Uhr (derzeit verlässlich bis 12:40 Uhr) gewährleistet. Eine Busbeförderung wäre sichergestellt. Es haben bereits pädagogische Mitarbeiterinnen der Grundschulen und auch Mütter ein Interesse signalisiert, diese Hausaufgabenbetreuung übernehmen zu wollen. Für jeweils ca. zehn teilnehmende Schüler und Schülerinnen wäre die Einstellung einer Betreuungskraft notwendig, für die der Gemeinde Friedeburg Personalkosten in Höhe von jeweils ca. 235,00 € entstünden. Unter der Annahme, dass für jeden Grundschulstandort zwei Betreuungskräfte für die 6. Unterrichtsstunde eingestellt werden müssten, entstünden der Gemeinde Friedeburg Kosten in Höhe von monatlich rund 1.450,00 €.

Beschlussvorschläge:

Dem VA wird empfohlen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2011/2012 ist in der Sonnensteinschule Horsten in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Sonnensteinschule Horsten eine Mittags- und Nachmittagsbetreuung anzubieten. Für die Durchführung dieser Mittags- und Nachmittagsbetreuung erhält der Förderverein der Sonnensteinschule Horsten einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 700,00 €. Diese Zuschussgewährung ist bis Ende des Schuljahres 2012/2013 befristet.
2. Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2011/2012 ist an den Grundschulstandorten Reepsholt, Wiesede und Marx eine verlässliche Hausaufgabenbetreuung in der 6. Unterrichtsstunde anzubieten. Von der Verwaltung sind entsprechende befristete Arbeitsverträge (vorerst bis Ende des Schuljahres 2011/2012) abzuschließen.
3. Wenn sich das Konzept der Sonnensteinschule Horsten in Zusammenarbeit mit dem Förderverein bewährt, kann diese Form der Mittags- und Nachmittagsbetreuung bei Bedarf auch an den anderen Grundschulstandorten angeboten werden, sofern die Betreuung in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Förderverein gewährleistet ist. Ansonsten wird für das Schuljahr 2012/2013 weiterhin eine verlässliche Hausaufgabenbetreuung in der 6. Stunde angeboten.

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
Gesamtkosten	Jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen
Rund 26.000,00 für 2012 (Feb. 12 - Dez. 12)	Rund 15.000,00 € für 2013 (Jan. 13 – Juli 13) <i>Bei Fortführung der Betreuung in der 6. Stunde in den Grundschulen Friedeburg (Standorte Wiesede und Marx), Reepsholt</i>	keine

Haushaltsmittel

- ☒ stehen nicht zur Verfügung
☒ sind im Haushaltsplan für 2012 zu veranschlagen

Emmelmann

Anlagen:

Konzept zur „pädagogischen Mittags- und Nachmittagsbetreuung“ der Sonnensteinschule Horsten vom 08.12.2011